



Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Dr. Christian Magerl, Thomas Mütze, Markus Ganserer, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Mineralöl in Lebensmitteln überprüfen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz mündlich und schriftlich über die Ergebnisse des Forschungsprojekts vom Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit „Mineralölgehalte in Lebensmittelkontaktmaterial sowie Mineralölübergänge aus Lebensmittelbedarfsgegenständen auf Lebensmittel“ zu berichten.

Dabei sollen neben den Ergebnissen auch die Ziele und Erwartungen an das Forschungsprojekt dargestellt werden.

Begründung:

Das Problem von Mineralöl in Lebensmitteln ist schon seit langem bekannt. Dies ist nicht zu unterschätzen, da diese Kohlenwasserstoffe im Verdacht stehen, krebserregend und erbgutverändernd zu sein. Als wesentliche Eintragsquelle für Mineralöle in Lebensmitteln werden Druckerfarben in (Alt-)Papierverpackungen vermutet. Das Forschungsprojekt „Mineralölgehalte in Lebensmittelkontaktmaterial sowie Mineralölübergänge aus Lebensmittelbedarfsgegenständen auf Lebensmittel“ verspricht interessante Ergebnisse zur Lösung des Problems zu liefern. Als Laufzeit wird für das Projekt im Jahresbericht 2015 des LGL das Jahr 2015 angegeben. Ein Abschlussbericht dazu wurde bisher noch nicht veröffentlicht.